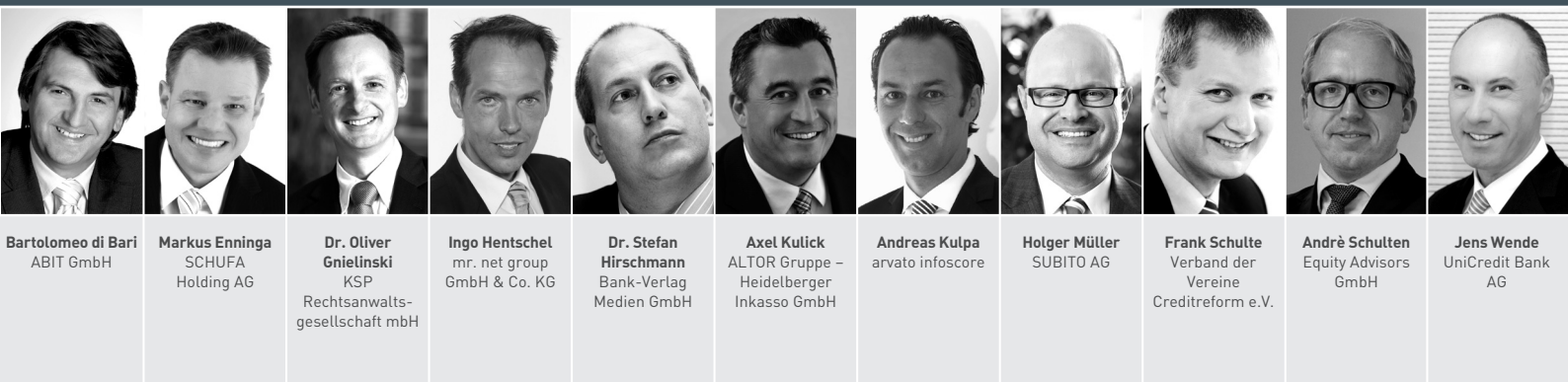


4. Forderungs- und Risikomanagement Tage

Effizientes Forderungsmanagement als Basis für
Ihr Finanzrisikomanagement im Privatkundengeschäft

München, 15. März 2012 | Köln, 22. März 2012 | Hamburg, 25. April 2012



- » **Forderungsmanagement als Kundenbindungsinstrument**
- » **Integriertes Risikomanagement**
- » **Kundenscoring zur Verhinderung von Zahlungsausfällen**
- » **Zahlungssicherung und Compliance**
- » **Rechtlicher Hintergrund**

*Schätzen Sie Risiken rechtzeitig ein
und vermeiden Sie Zahlungsausfälle
durch ein optimiertes Forderungs- und
Risikomanagement!*

VERANSTALTER

**DEUTSCHE
KONGRESS**

www.deutsche-kongress.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

Zahlungsausfälle zu vermeiden, offene Forderungen an Unternehmen, Organisationen und Privatpersonen möglichst ohne Ausfälle einzutreiben und die gesamten Bereiche des Kreditmanagements, des Konditionenmanagements sowie des Debitorenmanagements sind die Aufgaben des Forderungsmanagements im weitesten Sinne.

Gerade in wieder schwieriger werdenden Zeiten und einer drohenden neuen Finanz- und Wirtschaftskrise sichert ein professionell organisiertes Forderungsmanagement als Teil des betrieblichen Rechnungswesens die fortlaufende Liquidität von Unternehmen. Für den Freiberufler ist ein gut strukturiertes Forderungsmanagement ebenso wichtig wie für kleine, mittlere und Großunternehmen.

Der Veranstalter DEUTSCHE KONGRESS reagiert auf diese aktuelle Entwicklung und bietet Unternehmen bereits zum 4. Mal mit den **Forderungs- und Risikomanagement Tagen 2012** eine optimale Plattform zur Überprüfung Ihres Risiko- und Kreditmanagements.

Erfahren Sie, wie Sie Ihre Finanzabteilungen und Buchhaltungen fit machen, um komplexe Prozesse im Debitorenmanagement zu beherrschen und die Zahlungsmoral Ihrer Kunden zu überwachen. Sichern Sie sich somit gleichzeitig die nachhaltige Liquidität Ihres Unternehmens.

Als Teilnehmer erfahren Sie auf den **Forderungs- und Risikomanagement Tagen 2012** mehr über wirksame Lösungen und hören Erfahrungsberichte von bekannten Unternehmen. Der Austausch von Einschätzungen, Trends und bewährten Vorgehensweisen im Rahmen des Networking rundet die Veranstaltung ab.

Nutzen Sie das vielfache Angebot der Dienstleister und Anbieter, um Ihrer Strategie der Liquiditätssicherung in Ihrem Unternehmen den aktuellen Anstrich zu geben. In zahlreichen Vorträgen ist der vergleichende Charakter gewährleistet, um die richtigen Partner zu finden und die aktuellen Entwicklungen zu besprechen. An drei Terminen sind wir bei Ihnen vor Ort und wollen Sie über die neusten Trends im Bereich Forderungs- und Risikomanagement informieren.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Bernhard Klier

Projektleiter

klier@deutsche-kongress.de

In Zusammenarbeit mit



RISIKO MANAGER – Fachzeitschrift für Risikomanagement

RISIKO MANAGER ist die einzige deutsche Fachzeitschrift für Risikomanagement. Das Printmedium erscheint alle 14 Tage und setzt sich schwerpunktmäßig aus den Ressorts Kreditrisiko, Marktrisiko, Operationelles Risiko und Enterprise Risk Management (ERM) zusammen. Neben einer Vielzahl von hochqualitativen Fachbeiträgen halten Interviews, Kurzmeldungen und Personalien, ein aktueller Nachrichtenteil sowie Insider-Tipps die Leser auf dem Laufenden. RISIKO MANAGER ist auf die Bedürfnisse von professionellen Risikomanagern in Banken, Versicherungen, Finanzdienstleistern und Unternehmen ausgerichtet.

Bank-Verlag Medien GmbH | Wendelinstraße 1 | D-50933 Köln |
Telefon: +49 (0) 221 / 5490221 | www.risiko-manager.com

Hauptsponsor

SUBITO Die SUBITO Gruppe bietet individuelle Lösungen in den Bereichen Software, Services und Consulting. SUBITO ist seit über 20 Jahren ein etablierter Anbieter von Softwarelösungen für den gesamten Prozess des Kredit- und Forderungsmanagements. Die Standardsoftware kann individuellen Anforderungen unterschiedlicher Branchen angepasst werden und dient so als maßgeschneiderte Lösung im Beitreibungsprozess. Die BIG-Berliner Inkassogesellschaft bietet als Teil der SUBITO Gruppe Forderungskauf sowie Treuhandgeschäft für Unternehmen und Kreditinstitute.

SUBITO AG | Kurhessenstraße 5 | D-64546 Mörfelden-Walldorf |
Telefon +49 (0)6105 / 9702-0 | www.subito.de

Sponsoren



A bit better – Seit 25 Jahren verbindet die ABIT GmbH Wissen, Leistung und Fortschritt in ihren Produkten und Services für das Kredit- und Forderungsmanagement. Auf der Grundlage exzellenten Fachwissens und der Verwendung einer modernen Softwarearchitektur hat ABIT im Rahmen erfolgreicher Integrations- und Entwicklungsprojekte ein unverkennbares Profil entwickelt. Die Produktsuite ABIT Industry Solutions liefert Unternehmen aller Größenordnungen eine effiziente Unterstützung für alle Phasen des Forderungsmanagements – von der Rechnungsstellung über das kaufmännische und gerichtliche Mahnverfahren bis hin zu Zwangsvollstreckungsmaßnahmen und Langzeitüberwachung.

ABIT GmbH | Robert-Bosch-Str. 1 | D-40668 Meerbusch |
Telefon +49 (0) 2150 / 9153888 | www.abit.de



Die ALTOR Gruppe verbindet die Unternehmen um die Heidelberger Inkasso zu einem der größten konzernunabhängigen Dienstleister für Forderungsmanagement in Deutschland. Seit 1979 deckt das Unternehmen rund um das Thema Liquidität weite Phasen einer Kundenbeziehung ab – von der Kündigungsprävention über die treuhänderische Bearbeitung notleidender Forderungen bis zu deren Ankauf. Exzellente Branchenexpertise, innovative Dienstleistungen und starke Partner unterstreichen den Service- und Beratungsanspruch.

ALTOR Gruppe | Im Breitspiel 13 | D-69126 Heidelberg | Telefon +49 (0) 6221 / 987654
www.altor-group.com



arvato infoscure – Geschäftsbereich Risk Management: arvato infoscure ist ein Tochterunternehmen der arvato AG, des international vernetzten Medien- und Kommunikationsdienstleisters der Bertelsmann AG. arvato infoscure steht für die integrierte kaufmännische Betreuung von Kundenbeziehungen über den gesamten Kundenlebenszyklus. Der Geschäftsbereich Risk Management unterstützt alle risikoorientierten Entscheidungen im Kundenlebenszyklus durch Bonitätsdaten, die Entwicklung von Scorekarten und die Automatisierung von Kundenmanagementprozessen.

arvato infoscure – Geschäftsbereich Risk Management | Rheinstraße 99 |
D-76532 Baden-Baden | Telefon +49 (0) 7221 / 50401000 | www.arvato-infoscure.de



Mit 15,5 Millionen erteilten Firmenauskünften ist Creditreform die führende deutsche Wirtschaftsauskunftei und mit 70.000 Kunden im Inkasso der Dienstleister mit den meisten Kunden. Das Tochterunternehmen CEG Creditreform Consumer GmbH ist ebenfalls ein führender Anbieter von Bonitätsinformationen zu Konsumenten. Als Partner im Risiko-, Forderungs- und Kundenmanagement betreuen die rund 130 eigentümergeführten Regionalgesellschaften deutschlandweit rund 125.000 Mitgliedsunternehmen.

Verband der Vereine Creditreform e. V. | Hellersbergstrasse 11 | D-41460 Neuss |
Telefon +49 (0) 2131 / 1090 | www.creditreform.de



KSP Rechtsanwälte ist der größte konzernunabhängige Dienstleister Deutschlands im anwaltlichen Forderungsinkasso. Dabei konzentriert sich die Kanzlei auf das Mengengeschäft. Zu den Auftraggebern gehören zum Beispiel Versicherer und Banken, der gesamte Bereich der Telekommunikation, E-Commerce und Handel, Zahlungsdienste, Verlagswesen und Medienunternehmen. KSP beschäftigt derzeit am Standort Hamburg über 500 qualifizierte Mitarbeiter, darunter rund 70 Rechtsanwälte.

KSP Kanzlei Dr. Seegers, Dr. Frankenheim Rechtsanwalts-gesellschaft mbH |
Kaiser-Wilhelm-Straße 40 | D-20355 Hamburg | Telefon +49 (0)40 / 45065346 | www.ksp.de



Die mr. net group vereint Netzbetrieb, Clearing, Abrechnung, Factoring und Inkasso in einer individuell auf den Kunden zugeschnittenen Lösung. Die gebündelte Kompetenz unserer ca. 260 Mitarbeiter an insgesamt 6 Standorten schafft die optimale und nachhaltige Möglichkeit für Unternehmen, sich auf die eigenen Kernkompetenzen zu konzentrieren. Die Söhne sind die mr. net services, mr. nexnet, mr. admonitos, mr. next id und mr. communication.

mr. net group GmbH & Co. KG | Lise-Meitner-Str. 4 | D-24941 Flensburg |
Telefon +49 (0) 461 / 662800 | www.mrnetgroup.com



Die SCHUFA ist seit 1927 Ihr Partner für professionelles Risikomanagement und verfügt über den größten Datenpool – 66,2 Mio Personendatensätze – zur Beurteilung des aktuellen Zahlungsverhaltens. Zusätzlich wurde die Unternehmensdatenbank, die mit allen im deutschen Handelsregister geführten Unternehmen befüllt ist, um Selbständige, Freiberufler und Kleingewerbetreibende erweitert.

SCHUFA Holding AG | Kormoranweg 5 | D-65201 Wiesbaden |
Telefon +49 (0) 611 / 9278-447 | www.schufa.de

Programm

08:30 – 09:00	Check-in und Eröffnung der Ausstellung
09:00 – 09:15	<p>Begrüßung durch den Vorsitzenden Trends und Perspektiven im modernen Risikomanagement</p> <p><i>Dr. Stefan Hirschmann, Zeitschrift RISIKO MANAGER, Bank-Verlag Medien GmbH</i></p> <p><i>André Schulten, Geschäftsführender Gesellschafter der Equity Advisors GmbH (Beteiligungsgesellschaft)</i></p>
09:15 – 09:20	Vorstellungsrunde der Aussteller und Sponsoren
09:20 – 10:00	<p>Positionierung in der Krise – Nachhaltiger Unternehmenserfolg mit ganzheitlichem Credit Management</p> <ul style="list-style-type: none"> » Eurokrise, Basel III und Konsequenzen für deutsche Unternehmen » Der Wert fundierter Wirtschaftsinformationen » Liquidität und Sicherheit durch systematisches Forderungsmanagement » Entlastung durch integrierte Risiko- und Forderungsmanagementlösungen <p><i>Frank Schulte, Leiter Marketing, Verband der Vereine Creditreform e.V.</i></p>
10:00 – 10:30	<p>Forderungsmanagement im Spannungsfeld zwischen Beitreibung, Kundenerhalt und Imagewahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> » Aktuelle Entwicklungen & Trends » Forderungsmanagement versus Kundenorientierung? » Case Study: Kundenerhalt beim Forderungsinkasso <p><i>Dr. Oliver Gnielinski, Rechtsanwalt und Geschäftsführender Gesellschafter, KSP Kanzlei Dr. Seegers, Dr. Frankenheim Rechtsanwalts-gesellschaft mbH</i></p>
10:30 – 11:15	Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung
11:15 – 11:45	<p>Integriertes Risikomanagement – Neukunde vs. Bestandskunde</p> <ul style="list-style-type: none"> » Aktuelle Trends im integrierten Risikomanagement » Fraudfälle entlang des Kundenlebenszyklus – wann können Kunden zu Betrügern werden? » Praxisbeispiele: Mechanismen der optimalen Risikosteuerung <p><i>Andreas Kulpa, Director Consulting Services, arvato infoscience – Geschäftsbereich Risk Management</i></p>
11:45 – 12:15	<p>Datenschutz im Forderungsmanagement – klar, aber ...</p> <ul style="list-style-type: none"> » Grundlagen des Datenschutzes » Auswirkungen auf die Praxis » Anforderungen an IT-Systeme <p><i>Bartolomeo di Bari, Key Account Manager, ABIT GmbH</i></p>
12:15 – 12:45	<p>Zahlungssicherung & Compliance</p> <ul style="list-style-type: none"> » Widerspruch oder synergetische Kombination » Einfache, erfolgreiche Konzepte zur integrierten Anwendung » Praxisbeispiele <p><i>Markus Enninga, Key Account Manager Forderungsmanagement, SCHUFA Holding AG</i></p>
12:45 – 13:45	Mittagessen und Gelegenheit zum Networking
13:45 – 14:15	<p>Kosteneffizientes Forderungsmanagement bei Kleinstforderungen</p> <ul style="list-style-type: none"> » Vorstellung der mr. net group » Die Kleinstforderung im Fokus » Vom Debitorenmanagement bis zum Inkasso: Effiziente Prozesse <p><i>Ingo Hentschel, Prokurist & Leiter Vertrieb, mr. nexnet GmbH</i></p> <p><i>Farid Langshausen, Global Account Manager, mr. nexnet GmbH</i></p>

14:15 – 14:45	<p>Win-Win Situationen im Forderungsmanagement: Effizienz, Transparenz und nachhaltige Erfolge</p> <ul style="list-style-type: none"> » Vorstellung der SUBITO Gruppe » Ertragssteigerung und Kostenreduzierung durch effiziente Prozesse » Softwarelösungen für das Forderungsmanagement <p><i>Holger Müller, Vertriebsleiter und Mitglied der Geschäftsleitung, SUBITO AG</i></p>
14:45 – 15:30	Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung
15:30 – 16:00	<p>Outsourcing des Forderungsmanagements: Kosten – Nutzen – Rechtliche Betrachtung</p> <ul style="list-style-type: none"> » Einordnung im Prozess » Effektives Forderungsmanagement durch Outsourcing » Effizienzsteigerung durch Benchmark <p><i>Axel Kulick, Geschäftsführer, ALTOR Gruppe – Heidelberger Inkasso GmbH</i></p>
16:00 – 16:30 (Vortrag in Hamburg)	<p>Financial Supply Chain Management – Innovative Lösungen zur Steuerung, Freisetzung und Optimierung Ihres Cash- und Working Capital unter Betrachtung alternativer Finanzierungs-lösungen – umsatzkongruent und bilanzschonend</p> <ul style="list-style-type: none"> » Working Capital als Teil der Supply Chain » Forderungs-basierte Finanzierungs-lösungen » Finanzkommunikation und Risikoaspekte <p><i>Jens Wende, Global Trade Manager, UniCredit Bank AG</i></p>
16:30 – 16:45	Verlosung von je 3 Handbücher Credit Management pro Termin
17:00	Ende der FORDERUNGS- und RISIKOMANAGEMENT TAGE 2012

Stimmen unserer Teilnehmer

„Kompakte Informationen über die Möglichkeiten und Anbieter in Forderungsmanagement.“

O. Schick, Volvo Auto Bank

„Sehr informativ, gerne wieder.“

B. Walter-Gensicke, News Aktuell GmbH

„Lebendige Hintergrundinformationen zum Forderungsmanagement.“

N. Hess, ePages GmbH

„Wie machen es andere, „vielleicht“ auch Konkurrenten. Hier erfahren Sie es!“

M. Romahn, E WIE EINFACH Strom & Gas GmbH

„Sehr informative und praxisnahe Veranstaltung.“

M. Seibert, COUNT + Care GmbH

„Eine informative Veranstaltung mit einer guten Mischung aus Vortrag, Information und Austausch.“

K. Mhing, Gasversorgung Süddeutschland GmbH

„Breites Themenspektrum, gut für den Gesamtüberblick.“

J. Vielmetter, BMW Group Financial Services

Wer nimmt teil?

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen:

» Forderungsmanagement

» Risikomanagement

» Finanzen

Besonders im Fokus stehen dabei Unternehmen, die kostenpflichtige Waren oder Dienstleistungen anbieten und eine Bezahlung auf Kredit einräumen (Rechnung, Kreditkarte, Bankeinzug etc.), insbesondere die Branchen Versand- und Onlinehandel, Groß- und Einzelhandel, Telekommunikation, Energieversorgung und Stadtwerke, Tourismus, Medien und Verlage.

**Wir beraten Sie gerne:
 Telefon +49 (0) 69 / 63006-900**

4. Forderungs- und Risikomanagement Tage

DEUTSCHE KONGRESS

München, 15. März 2012 | Köln, 22. März 2012 | Hamburg, 25. April 2012

Neue DEUTSCHE KONGRESS GmbH, Postfach 700212, 60552 Frankfurt

» Die ersten 5 Anmeldungen pro Veranstaltungstermin erhalten das Fachbuch:

Handbuch Credit Management



Fax-Anmeldung +49 (0) 69 / 63006-969

So melden Sie sich an

Bitte einfach das Anmeldeformular ausfüllen und per Fax oder Post zurücksenden oder melden Sie sich online unter www.for-risk.de an. Sie erhalten schnellstmöglich eine Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Ja, ich melde mich zur Veranstaltung **Forderungs- und Risikomanagement Tage** an.

15. März 2012 in München
 22. März 2012 in Köln
 25. April 2012 in Hamburg

Für Anbieter/Dienstleister aus dem Forderungs- und Risikomanagementumfeld ist eine Teilnahme an den Forderungs- und Risikomanagement Tagen ausgeschlossen.

- Ich kann leider nicht teilnehmen, bestelle aber die Dokumentation der Veranstaltung auf CD für € 95,-.
 Bitte informieren Sie mich über Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.

Code, falls vorhanden
Name, Vorname
Abteilung, Funktion
Firma
Straße, Postfach
PLZ, Ort
Telefon, Fax
E-Mail

Warum Ihre E-Mail-Adresse wichtig ist: Sie erhalten schnellstmöglich eine Bestätigung Ihrer Anmeldung, damit Sie den Termin fest einplanen können.

Die Neue DEUTSCHE KONGRESS GmbH darf mich über Angebote von sich und Verbundsunternehmen zu Werbezwecken informieren

Zusendung per E-Mail Ja Nein Zusendung per Fax Ja Nein

Datum, Unterschrift

Rechnung an

Name, Vorname
Abteilung, Funktion

Anzahl der Mitarbeiter im Unternehmen

<10 10-49 50-99 100-499 500-999 >1000

Anmeldebedingungen

Die Teilnahmegebühr für die **Forderungs- und Risikomanagement Tage** beträgt pro Veranstaltungstermin € 249,-. Die Teilnahmegebühr beinhaltet den Besuch der Vorträge, Mittagessen, Kaffeepausen, Erfrischungsgetränke und den Download der Vorträge. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Bis vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin können Anmeldungen storniert werden. Für die Stornierung stellt die Neue DEUTSCHE KONGRESS GmbH eine Bearbeitungsgebühr von € 90,- zzgl. gesetzl. MwSt. in Rechnung. Bei Stornierung der Anmeldung zu einem späteren Zeitpunkt oder bei Nichterscheinen berechnen wir die gesamte Teilnehmergebühr. Die Stornierung ist schriftlich vorzunehmen. Die Vertretung eines angemeldeten Teilnehmers ist selbstverständlich möglich. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Gruppenrabatte *

Wir gewähren Rabatte für Sammelanmeldungen einer Firma:
2 Personen: 10% auf alle Anmeldungen
3 Personen: 15% auf alle Anmeldungen
4 Personen: 20% auf alle Anmeldungen
ab 5 Personen: 25% auf alle Anmeldungen

Wichtig: Die Anmeldungen müssen zur gleichen Zeit bei uns eintreffen.

*** BITTE BEACHTEN SIE: Eine Gewährung von mehreren Rabatten ist nicht möglich.**

So melden Sie sich an

Per Telefon
+49 (0) 69 / 63006-900

Per Telefax
+49 (0) 69 / 63006-969

Per Post
Neue DEUTSCHE
KONGRESS GmbH
Postfach 700212
D-60552 Frankfurt/Main

Per E-Mail
anmeldung@deutsche-kongress.de

Datenschutz

Hinweis nach § 28 Abs. 4 BDSG: Sie können bei uns der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke jederzeit widersprechen, wenn Sie in Zukunft von uns keine Informationen mehr erhalten möchten.

Veranstaltungsorte

München, 15. März 2012

Holiday Inn Munich City Centre

Hochstrasse 3 | D-81669 München | Telefon 0800 181 3656 |
Telefax +49 (0) 89 / 4487170 | E-Mail: hi.muenchen@whgeu.com |
www.munich-meeting-centre.de

Köln, 22. März 2012

Ameron Hotel Regent

Melatengürtel 15 | D-50933 Köln | Telefon +49 (0) 221 / 5499-0 |
Telefax +49 (0) 221 / 5499998 | E-Mail: info@hotelregent.de |
www.hotelregent.de

Hamburg, 25. April 2012

Radisson Blu Hotel

Marseiller Strasse 2 | D-20355 Hamburg | Telefon +49 (0) 40 / 35020 |
Telefax +49 (0) 40 / 35023530 | E-Mail: info.hamburg@radissonblu.com |
www.radissonblu.com

Für Sie nicht interessant?

Dann leiten Sie die Broschüre einfach weiter – Danke!